

Entwurf eines Gesetzes über das Amtskleid der Rechtsanwälte betr.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 201.) Antrag des Abg. Niethammer zum Bericht Nr. 88 der Finanzdeputation (Abth. A) und zwar zu Cap. 27 der Zusätze, Beaufsichtigung der Fabriken und Dampfkesselanlagen betr.

Präsident Haberkorn: Kommt heute mit zur Berathung.

Wir gehen zum Gegenstand der Tagesordnung über: „Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation Abth. A über Cap. 21 bis mit 41 des Etats der Zusätze, das Departement des Innern betreffend.“

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete I. Bd. Nr. 2 S. 10—12 Cap. 21—41.

Bericht d. Finanzdeput. A, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. R. 1. Bd. Nr. 88.

Nachtrag zu diesem Bericht, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. R. 1. Bd. Nr. 94.

Antrag d. Abg. Niethammer zu Cap. 27, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. R. 1. Bd. Nr. 99.

Antrag d. Abgg. Richter [Tharandt] u. von Basse zu Cap. 28, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. R. 1. Bd. Nr. 100.)

Referent ist der Herr Abg. von Dehlschlängel.

Wir beginnen mit Cap. 21, Ministerium des Innern nebst Kanzlei. Wir kommen zunächst zur Einnahme.

Die Deputation schlägt uns vor, die Einnahme Titel 1, Kanzleisperteln, mit 3500 Mark zu genehmigen.

„Beschließt dies die Kammer?“

Beschlossen.

Wir kommen zu den Ausgaben und zwar zunächst zu dem von der Deputation herausgehobenen Titel 5.

„Beschließt die Kammer, Titel 5 für zwei Rechnungsscretäre dem einen 4950 Mark, einschließlich 900 Mark transitorisch, dem andern 4050 Mark, übrigen nach der Vorlage mit 24,000 Mark, darunter 1200 Mark transitorisch, zu bewilligen?“

Einstimmig: Ja.

Weiter kommen wir zu Titel 6:

„für 14 Registratoren und beziehentlich Kanzleiscretäre, zwei je 3300 Mark, drei je 3000 Mark, drei je 2700 Mark, vier je 2400 Mark, zwei je 2250 Mark und 600 Mark transitorisch als persönliche Zulage für einen derselben, und für

elf Kanzlisten, vier je 1620 Mark, vier je 1440 Mark, drei je 1260 Mark, zusammen mit 54,420 Mark, darunter 600 Mark transitorisch, zu bewilligen“.

„Beschließt dies die Kammer?“

Einstimmig: Ja.

Wir kommen zu Titel 7:

„für sieben Calculatoren, je einen zu 3000 Mark, 2850 Mark, 2550 Mark, drei je 2400 Mark, einen zu 2250 Mark, sechs Rechnungskanzlisten, zwei je 2100 Mark, zwei je 1875 Mark und zwei je 1650 Mark und 375 Mark transitorisch zu zwei persönlichen Zulagen, eine zu 225 Mark und eine zu 150 Mark den letzten beiden, und vier Rechnungshilfsarbeiter transitorisch mit 1500 Mark, 1400 Mark, 1,200 Mark und 1150 Mark, zusammen mit 34,725 Mark, darunter 5625 Mark transitorisch, zu bewilligen“.

„Beschließt dies die Kammer?“

Einstimmig: Ja.

Wir kommen zu Titel 9. Die Deputation empfiehlt uns:

„Titel 9 mit 3458 Mark, einschließlich 884 Mark transitorisch, zu bewilligen“.

„Spricht die Kammer diese Bewilligung aus?“

Einstimmig: Ja.

Titel 10. Hier empfiehlt uns die Deputation:

„Titel 10, Tantieme von der Sporteleinnahme, unter Titel 1 nach 3 Procent, mit 105 Mark zu genehmigen“.

„Wird dies beschlossen?“

Einstimmig: Ja.

Sonach kommen wir zum letzten Antrag zu diesem Capitel, in dem uns die Deputation vorschlägt:

„die Ausgaben bei Cap. 21, den speciellen zu Titel 5, 6, 7, 9 und 10 gefaßten Beschlüssen, im Uebrigen der Vorlage gemäß mit 346,930 Mark, darunter 9209 Mark transitorisch, den Zuschuß zu Cap. 21 aber mit 343,430 Mark gemeinjährig zu bewilligen“.

„Wird dies von der Kammer bewilligt?“

Einstimmig: Ja.

Wir kommen zu Cap. 22, Kreishauptmannschaften.

Abg. Liebknecht: Zu den Kreishauptmannschaften! Meine Herren! Ich habe im Bericht absolut Nichts über die politische Thätigkeit, welche von Seiten der Kreishauptmannschaften entwickelt wird, gefunden. Wenn man diesen Bericht liest, sollte man denken, daß es in